

Ist Rudolf Steiners Anthroposophie rassistisch ?

Warum betrifft uns diese Frage ?

Seit 1992 Jutta Ditfurth mit ihrem Buch „Feuer in die Herzen“ den Startschuss gab, in aggressiver und wenig dialogbereiter Weise Rudolf Steiners Anthroposophie als Werk eines Rassisten zu denunzieren, vergeht kaum noch eine Woche, in der nicht in irgendeiner Zeitung oder Zeitschrift oder im Internet der Vorwurf ausgesprochen wird, Rudolf Steiner sei ein Rassist gewesen.

Als Anthroposophen oder Vertreter einer entsprechenden Institution stehen wir zusammen und sind aufgerufen, den Vorwürfen einmal ernsthaft nachzugehen, zumal es ein paar Formulierungen Rudolf Steiners gibt, vor denen wir tatsächlich meist etwas ratlos und nicht ohne beklemmende Gefühle stehen.

Anthroposophie und Rassismus, das passt doch gar nicht zusammen – oder sollten wir irgendetwas übersehen und bisher nicht verstanden haben?! Oder müssen wir nochmal ganz anders denken?

Im Rahmen eines Thementages wird Jens Göken versuchen, etwas Klarheit in dieses verwickelte Feld zu bringen und ein paar Antworten anzubieten, mit denen jeder individuell umgehen kann. Dabei soll auch viel Zeit und Gelegenheit für weitere Fragen und klärende Gespräche zur Verfügung stehen.

Ort: Waldorfkindertagenseminar Hannover

Rudolf-von-Bennigsen-Ufer 70 b, 30173 Hannover

Zeit: **Samstag, den 07. September 2024, 10.00 – 16.00 Uhr**

Teilnehmerbeitrag: **50,00 €** (bei Selbstversorgung, eine Verpflegung wird nicht angeboten)

Seminarleitung: Jens Göken

Anmeldeschluss: 28.08.2024

Anmeldung

Ist Rudolf Steiners Anthroposophie rassistisch ?

Warum betrifft uns diese Frage ?

07. September 2024 von 10.00 – 16.00 Uhr

Name, Vorname _____

Straße, PLZ/Wohnort: _____

E-Mail und Telefon-Nr.: _____

Tätig als: _____

in Einrichtung: _____

Rechnung an: _____

Ort/Datum

Unterschrift

Teilnehmerbeitrag: 50,00 € (bei Selbstversorgung, eine Verpflegung wird nicht angeboten)

Anmeldeschluss: 23.08.2024

Jede **Anmeldung** ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Teilnahmegebühr. Das gilt auch, wenn nach Anmeldung nicht an der Veranstaltung teilgenommen, die Veranstaltung unregelmäßig besucht oder vorzeitig beendet wird. Die Anmeldung wird schriftlich bestätigt. Eine **Abmeldung** ist bis 7 Kalendertage vor dem angegebenen Veranstaltungsbeginn möglich. Das Fernbleiben von der Veranstaltung gilt nicht als Abmeldung. Bei nicht fristgerechter Abmeldung muss die volle Teilnahmegebühr gezahlt werden.